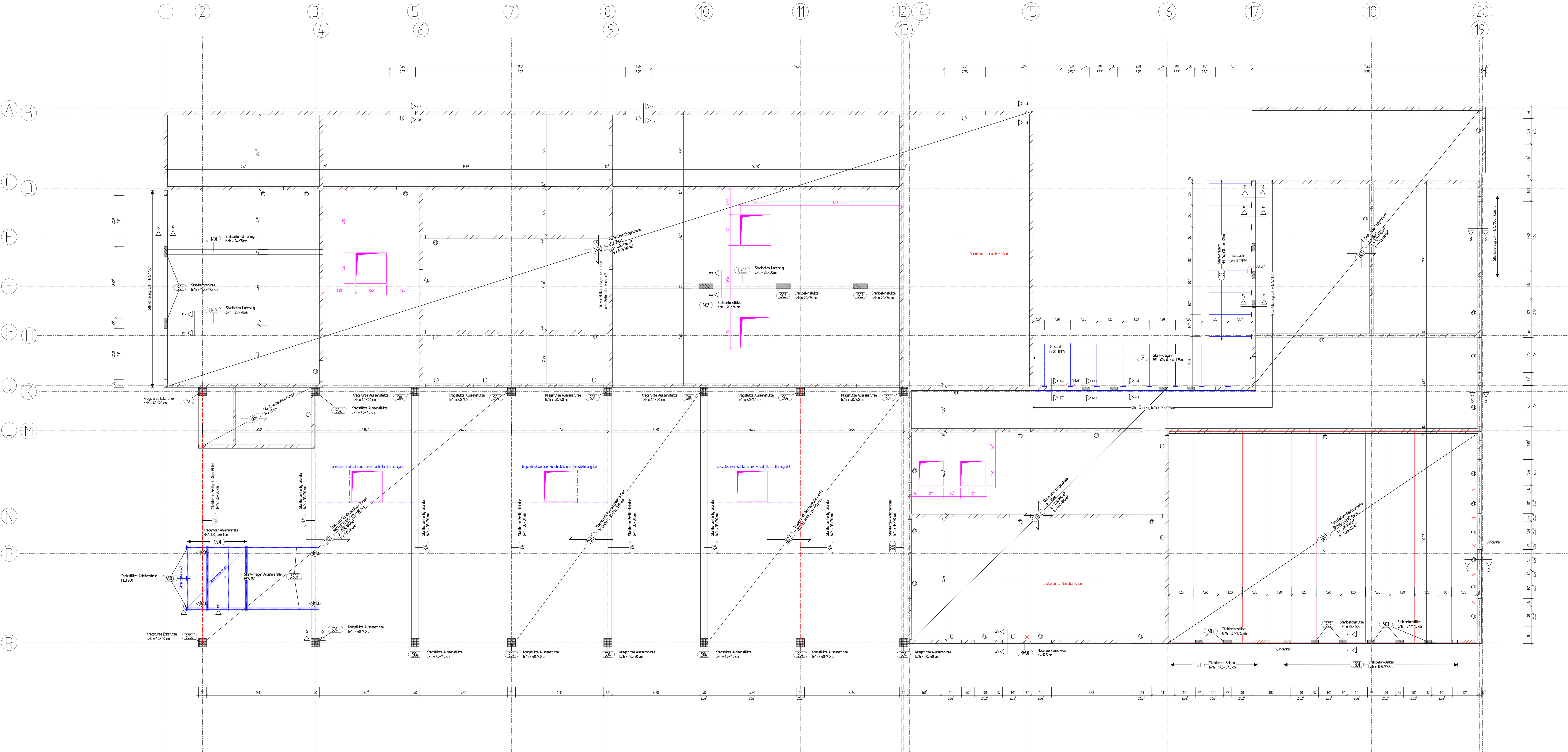
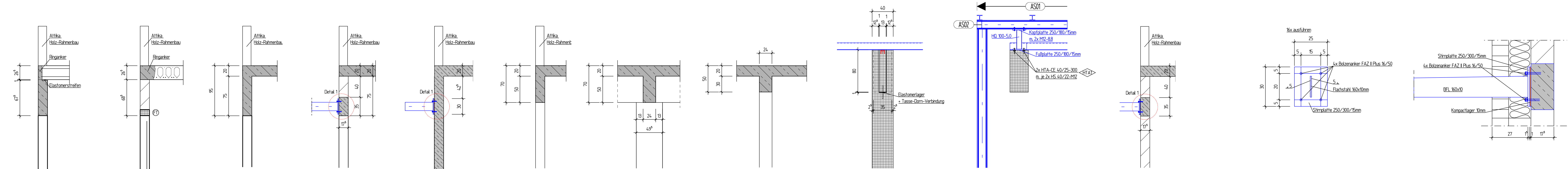




Schnitt 1 - 1 / M 125 Schnitt 2 - 2 / M 125 Schnitt 3 - 3 / M 125 Schnitt 4 - 4 / M 125 Schnitt 5 - 5 / M 125 Schnitt 6 - 6 / M 125 Schnitt 7 - 7 / M 125 Schnitt 8 - 8 / M 125 Schnitt 9 - 9 / M 125 Schnitt 10 - 10 / M 125 Schnitt 11 - 11 / M 125 Detail 1 / M 150

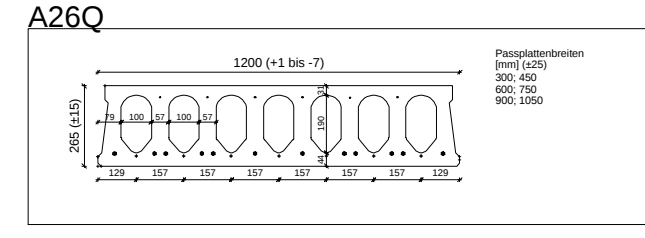


| Pos.Nr. | Positionen               |
|---------|--------------------------|
| 03      | Stahlträger              |
| AS01    | Stahlträger Aussenstütze |
| AS02    | Stahlträger Aussenstütze |
| AS03    | Stahlträger Aussenstütze |
| B01     | Stahlbeton-Unterzug      |
| B02     | Stahlbeton-Unterzug      |
| B03     | Stahlbeton-Unterzug      |
| B04     | Stahlbeton-Unterzug      |
| D01.1   | Spannbetonstütze         |
| D01.2   | Spannbetonstütze         |
| D02.1   | Spannbetonstütze         |
| D02.2   | Spannbetonstütze         |
| D04     | Spannbetonstütze         |
| MW01    | Mauerwerkswand           |
| S01     | Stahlbetonstütze         |
| S02     | Stahlbetonstütze         |
| S03     | Stahlbetonstütze         |
| S04     | Stahlbetonstütze         |
| S04.1   | Stahlbetonstütze         |
| S05     | Stahlbetonstütze         |
| U001    | Stahlbetonstütze         |
| U002    | Stahlbetonstütze         |
| U003    | Stahlbetonstütze         |

Bei Einsatz von Fertig- bzw. Halbfertigteilen sowie dem Einbau der Spannbetonstützen ist folgendes durch die Ausführende Firma zu beachten:

Montageanweisungen und erforderliche Nachweise für Bau- und Montagezustände sind in geprüfter Form auf der Baustelle vorzuhalten und bei Bedarf vorzulegen.

Während der Montage sind alle technischen Baubestimmungen, bautechnische Anforderungen und die Unfallverhütungsvorschriften, sowie die Veränderungen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes auf Baustellen einzuhalten!



--- HTU-Schiene 60/22/3/02/FV

- Baustoffe**
- Stahlbeton >= C25/30, wenn nicht anders angegeben
  - Mauerwerk >= 12/16, ROK 1.8
  - Mauerwerk >= 12/16, ROK 2.0
  - Mauerwerk >= 20/18, ROK 1.8
  - Fertigteilstütze

Zur Beschränkung der Rissgefahr in den nichttragenden Wänden aus Mauerwerk, die auf der Decke stehen, ist folgender Arbeitsablauf unbedingt einzuhalten:

Bevor die nichttragenden Wände aufgestellt werden, muss die darunterliegende Decke bereits ausgeschalt sein, damit sich die Verformung der Decke infolge Eigengewicht bereits vorher eingestellt hat.

Nichttragendes MW:  
Längengewicht <= 500 kg/m inkl. Putz

An den Stellen zwischen Stb.-Bauteilen und Mauerwerk ist eine Verbindung mittels Verzahnung oder Hakenschiene oder gleichwertig herzustellen.

Generell sind die Maße auf den Plänen der Ausführungsplanung bindend, auch wenn sich diese Maße von denen auf diesem Plan hier unterscheiden. Bei Unstimmigkeiten ist der Aufsteller des Plans unverzüglich zu informieren.

**Alle Maße sind örtlich zu prüfen!**

|                                                            |                         |                                            |                                        |
|------------------------------------------------------------|-------------------------|--------------------------------------------|----------------------------------------|
| <b>Bauherr:</b><br>Neubau Feuerwehrgaragehaus Freckenhorst | <b>Plan-Nr.:</b><br>P01 | <b>Platz:</b><br>Positionen<br>Erdgeschoss | <b>Datum:</b><br>22.05.2025<br>150 125 |
|------------------------------------------------------------|-------------------------|--------------------------------------------|----------------------------------------|